



Einladung

zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Finthen am
Dienstag, 24.06.2025, 19:00 Uhr,
Mehrgenerationenhaus, Sertoriusring 31, 55126 Mainz

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Berichterstattung durch Frau Polizeikommissarin Finco

Anträge

2. Trinkwasser-Spender (CDU)
3. Kennzeichnung Ladesäule Bürgerhaus (Grüne)
4. Instandsetzung der Teichanlage am Sertoriusring (gegenüber Konstantinsweg) (Grüne)
5. Erreichbarkeit Haltestelle Layenhof (SPD)
6. Ausstattung Bolzplatz (SPD)
7. Einwohnerfragestunde

Anfragen

8. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
9. Sachstandsberichte
10. Beschlussvorlagen
11. Verkehrskommission
12. Mitteilungen und Verschiedenes
13. Stadtteilmittel

b) nicht öffentlich

14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
15. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 17.06.2025

gez. Manfred Mahle
Ortsvorsteher



Mainz-Finthen

Ortsbeiratsfraktion

An Herrn Ortsvorsteher Manfred Mahle

Ortsverwaltung Finthen

Mainz, den 14.06.2025

Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion zur Ortsbeiratssitzung am 24.06.2024

Trinkwasser-Spender

Der Ortsbeirat möge beschließen:

1. Die Stadtverwaltung wird damit beauftragt, ausreichend Trinkwasser-Spender in Finthen zu installieren. Dabei sollen Standorte in der Ortsmitte, am Layenhof, am Katzenberg und auf der Römerquelle geprüft werden.

Begründung:

Die Sommer werden immer heißer. Dies stellt gerade für ältere Bürger und den Vierbeiner eine zunehmende gesundheitliche Gefahr dar. Eine ausreichende Hydratation und ein entsprechendes Angebot dieser kann dazu beitragen, das Risiko von Hitzeschäden zu reduzieren.

In anderen Stadtteilen wurden ähnliche Projekte bereits umgesetzt.

gez. Markus Sieben

CDU - Fraktionssprecher

Ortsvorsteher
Manfred Mahle

OBR -Sitzung 24. Juni 2025

Kennzeichnung Ladesäule Bürgerhaus

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, die E-Auto Ladesäule am Bürgerhaus durch eine entsprechende Beschilderung zu markieren und das Parken dort nur während des Ladevorgangs zu genehmigen.

Begründung:

Seit sechs Monaten befindet sich auf dem Parkplatz am Bürgerhaus eine Ladesäule für Elektrofahrzeuge, aber die entsprechende Beschilderung fehlt. Dadurch parken dort häufiger Autos, die nicht laden und blockieren so die Ladesäule.

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat Finthen

Ortsvorsteher
Manfred Mahle

OBR -Sitzung 24. Juni 2025

Instandsetzung der Teichanlage am Sertoriusring (gegenüber Konstantinsweg)

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, die Teich- und Grünanlage am Sertoriusring auf Höhe des Konstantinsweg wieder in Stand zu setzen.

Begründung:

Das Gelände ist nicht gepflegt und der angelegte Teich führt kein Wasser. Wir beantragen, das Gelände für eine Freizeitliche Nutzung herzurichten und auch den kleinen Teich so auszustatten, dass dort Wasser zumindest gesammelt werden kann. Die dichte Bebauung an der Römerquelle benötigt Grün- und Freizeitflächen, die im Sommer zur Naherholung genutzt werden können. Auch der Kindergarten am Pliniusweg könnte das Gelände als „grünes Klassenzimmer“ und für Ausflüge nutzen.

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat Finthen

Ortsbeiratsfraktion

Mainz-Finthen

Herrn Ortsvorsteher
Manfred Mahle
Mainz-Finthen
-Ortsverwaltung-

12.06.2025

Antrag (24.06.2025)

Die Verwaltung wird gebeten:

Die Verkehrssicherheit der Bushaltestelle, bezogen auf die Erreichbarkeit durch die Fahrgäste zu prüfen und ggf. zu verbessern.

Begründung:

Die auf dem Gelände Layenhof errichtete (Ersatz-) Haltestelle aufgrund der stattfindenden Bauarbeiten auf dem Gelände wurde im Bereich der Geländeeinfahrt auf einer „Verkehrinsel“ errichtet. Glücklicherweise wurde bereits ein Wetterschutz und eine Sitzgelegenheit für die Fahrgäste errichtet. Aufgrund der Verortung der Haltestelle im Verkehrsknoten ist ein Erreichen nur durch überqueren mehrerer Fahrspuren möglich. Dies hat auch die Verwaltung schon erkannt und „Fußspuren“ auf den Boden zeichnen lassen, um die Fahrgäste zur Haltestelle zu führen. Aufgrund der stattfindenden Baumaßnahmen und der örtlichen Gegebenheiten sind jedoch Fahrgäste auf dem Weg zur oder von der Haltestelle, bei der Ausfahrt aus dem Wohngebiet Layenhof nicht oder nur sehr spät zu erkennen. Gerade in den Tagesrandzeiten (Dunkelheit), sind die Fahrgäste fast gar nicht zu erkennen, wenn sie dunkel gekleidet sind. Die Antragsteller wurden sowohl von Fahrgästen, wie auch von Autofahrern mehrfach auf die Situation angesprochen.

SPD

Ortsbeiratsfraktion

Herrn Ortsvorsteher
Manfred Mahle
Mainz-Finthen

Ortsbeiratsfraktion

Mainz-Finthen

16. Juni 2025

Antrag zur Sitzung des Ortsbeirates am 24. Juni 2025

Ausstattung Bolzplatz

Die Verwaltung wird gebeten, auf dem Bolzplatz hinter der Wohnbebauung unterhalb der Kita An den Lehmgruben am Katzenberg 2 Basketballkörbe anzubringen.

Begründung:

Für die Jugendlichen auf dem Katzenberg sind die Freizeitangebote sehr eingeschränkt. Spielplätze dürfen nur bis zum 14. Lebensjahr genutzt werden.

Die Jugendlichen aus dem Wohngebiet wünschen sich auf dem städt. Gelände zusätzlich einen Basketballkorb auf beiden Seiten.

SPD-Ortsbeiratsfraktion



0579/2025

Antwort zum Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Finthen am 08.04.2025

Punkt 14 Haltestellen

Herr Sieben bittet die Verwaltung um Mitteilung des Grundes für die Entfernung des Müll-
eimers an der Haltestelle Markthalle/Penny-Markt.

Es wird wie folgt Stellung genommen:

Die Haltestellenpositionen „Markthalle A und B“ wurden im Zuge der Umrüstung auf die
Mobilitätsinfosäule mit einem neuen Abfalleimermodell, den sogenannten Abfallhaien,
ausgestattet. Sollte die Haltestellenposition C im Zufahrtsbereich des Penny-Marktes ge-
meint sein, so wurde der dortige Abfalleimer aufgrund der wiederholten Beschädigung
durch rangierende PKW entfernt.

Mainz, 10. Juni 2025


Janina Steinkrüger
Beigeordnete



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 Fi

Drucksache Nr. 0683/2025
Datum 12.05.2025
TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Finthen	Kenntnisnahme	24.06.2025	Ö

<p>Betreff: Sachstandsbericht zu Antrag 0581/2025, CDU, Ortsbeirat Mainz-Finthen hier: Prüfantrag Baumnachpflanzung</p>
<p>Mainz, 19.05.2025</p> <p>gez. Steinkrüger</p> <p>Janina Steinkrüger Beigeordnete</p>

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachverhalt:

In der diesjährigen Ausschreibung zur Straßenbaumnachpflanzung ist neben den permanenten Schwerpunkten Alt- und Neustadt unter anderem Finthen als Schwerpunkt vorgesehen. Es ist beabsichtigt, insgesamt 39 Straßenbaumstandorte nachzupflanzen, darunter auch die Kurmainzstraße und in Verlängerung die Flugplatzstraße mit insgesamt 10 Bäumen. Die Pflanzungen werden im Spätherbst ausgeführt und sollen bis Ende des Jahres abgeschlossen sein.



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich		Drucksache Nr. 0842/2025
Amt/Aktenzeichen 61/68	Datum 03.06.2025	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Finthen	Kenntnisnahme	24.06.2025	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0582/2025 der CDU des Ortsbeirates Mainz-Finthen
hier: Prüfantrag Parkflächen

Mainz, 10. Juni 2025

gez. Steinkrüger

Janina Streinkrüger
Beigeordneter

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat **Mainz-Finthen** nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Die Suche nach neuen Parkflächen bzw. die Erhöhung von Kapazitäten durch den Bau von Anlagen in mehreren Ebenen gestaltet sich im Mainzer Stadtgebiet als sehr anspruchsvolle Aufgabe: Innerhalb der besiedelten Flächen stehen zumeist keine ausreichend großen Parzellen zur Verfügung, und wenn doch, liegen die Grundstückspreise auf einem Niveau, das eine wirtschaftliche Herstellung von Parkmöglichkeiten nahezu unmöglich macht. Lediglich bereits bestehende Flächen für den ruhenden Verkehr, die bereits im Besitz der Stadt Mainz sind und bauplanungsrechtlich nicht ausgeschlossen sind, können hier in Betracht kommen.

In Finthen sind dies nur sehr wenige Flächen wie z.B. der Rodeneckplatz und die Parkierungsflächen an der Jungenfeldstraße. Beide Flächen sind aber sowohl von der Größe als auch vom Querschnitt her für ein Parkdeck o. Ä. ungeeignet. Darüber hinaus würde eine bauliche Anlage auch einen erheblichen Eingriff in den Stadtraum (Freiflächen) bedeuten und auch den Baumbestand beeinträchtigen.

Auch die Frage eines möglichen (ebenerdigen) P+R-Parkplatzes hat die Verkehrsverwaltung in der Vergangenheit bereits beleuchtet. P+R-Plätze sollen nach Möglichkeit dezentral platziert werden und eignen sich insbesondere in der Nähe von Haltestellen leistungsfähiger Verkehrssysteme wie z.B. die Straßenbahn. Sie sollen zudem möglichst direkt von den Einfallstraßen aus er-

reichbar sein. Diese Kriterien lassen sich in Finthen nur unzureichend erfüllen: Der Straßenbahnast Richtung Poststraße bietet im Umfeld der Haltestellen keine Flächen für eine P+R-Anlage. Rund um den Straßenbahnast Römerquelle erscheint dies ggf. etwas aussichtsreicher, allerdings müsste sich der Verkehr aus Richtung Ingelheim/Wackernheim mühsam durch den Finther Ortskern bewegen und würde dort zu einer erheblichen Mehrbelastung an Emissionen führen.

Grundsätzlich ist in Bezug auf den P+R-Gedanken anzumerken, dass sowohl im Korridor Ingelheim – Wackernheim – Mainz als auch Ingelheim – Heidesheim – Mainz mit den Linien 80 und 81 attraktive Busverbindungen bestehen, die einen Umstieg vom PKW in den städtischen ÖPNV entbehrlich machen. Für Pendlerströme mit weiter entfernten Startorten als die genannten Korridore (z.B. Sprendlingen/Stadecken-Elsheim) bieten sich hingegen Überlegungen entlang anderer Korridore (L 426/Mainzelbahn) an. Von daher erachtet die Verkehrsverwaltung eine P+R-Betrachtung für Finthen als wenig zielführend.



Beschlussvorlage für Ausschüsse

öffentlich
Amt/Aktenzeichen 80/80.02

Drucksache Nr. 0855/2025
Datum 03.06.2025
TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Finthen	Kenntnisnahme	24.06.2025	Ö

Betreff:
Sachstandsbericht zu Antrag 0583/2025 - CDU;
hier: Standuhr Endhaltestelle Römerquelle

Mainz, 04 Juni 2025

gez.

Manuela Matz
Beigeordnete

Die Verwaltung nimmt wie folgt Stellung:

Die Verwaltung hat den Konzessionsnehmer Deutsche Städte Medien GmbH (DSM) am 12.05.2025 aufgefordert die Beleuchtung der Uhrensäule instand zu setzen. Seit dem 20.05.2025 funktioniert die Beleuchtung nach Rückmeldung von DSM wieder ordnungsgemäß.

Örtliche Verkehrskommission vom 19. Mai 2025, Bürgerhaus Mainz-Finthen, Raum „Finther Stübchen“
10.15 Uhr bis 11:10 Uhr

Gesprächsstartpunkt

Datum

Teilnehmer:

Name	Amt/Institution	E-Mail
Philipp Rustler	Straßenverkehrsbehörde Amt 61.04	philipp.rustler@stadt.mainz.de
Louis Kirchner	Straßenverkehrsbehörde Amt 61.04	louis.kirchner@stadt.mainz.de
Sevim Turna	Stadtplanungsamt Verkehrswesen Amt 61.1	sevim.turna@stadt.-mainz.de
Manfred Mahle	Ortsvorsteher	manfred.mahle@stadt.mainz.de
Markus Sieben	CDU-Fraktion	markussieben@t-online.de
Markus Gernhardt	Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion	markus.gernhardt@gmx.de
Alexander Chatzigeorgiou	SPD-Fraktion	kanzlei@finthen-rechtsanwalt.de
Prof. Dr. Manfred Becker	FDP	m.becker@eoipso-mz.de

Nicht anwesend: Bernd Zander (AfD) Laura Buhrow (l-buhrow@t-online.de)

1	Sicherheitskonzept der Freien Waldorfschule	Die Verwaltung hat das Konzept der Freien Waldorfschule geprüft. Das Ergebnis wird bei der nächsten Sitzung des Ortsbeirates am 24.06.20205 vorgestellt.
2	Schulweg Uhlerbornstraße	Derzeit wird die Schulwegeplanung überarbeitet. Es wird veranlasst, dass die Verkehrsüberwachung (Amt 31) dort Geschwindigkeitsmessungen durchführt. Nach deren Ergebnis werden geeignete Maßnahmen getroffen um die Sicherheit der Fußgänger zu verbessern.
3	Geschwindigkeit Spielstraße	Ob in dem verkehrsberuhigten Bereich der Jungenfeldstraße die Anordnung der bisherigen Beschilderung geändert wird, soll überprüft werden.
4	Sichere Schulwege (1)	Die entsprechende Beschilderung für Schrittgeschwindigkeit 10 km/h wird demnächst angebracht.
5	Sichere Schulwege (2)	Für den oberen Bereich der Henri-Dunant-Straße -Einbahnstraße- wird (nach Besichtigung durch Mitarbeiter von Amt 61) ein verkehrsberuhigter Bereich festgelegt.
Nachfragen zu Anträgen zurück liegender OBR-Sitzungen		
a)	Überweg Waldorf Kita Flugplatzstraße	Die Verwaltung hat die Nutzung in den Morgenstunden begutachtet. Ergebnis: Der Überweg wird nicht ausreichend frequentiert. Für die Markierung eines Zebrastreifens gibt es daher keine Argumente. Der Verkehr aus Richtung Wackernheim wird zusätzlich durch das Schild „Achtung Kindergarten“ aufmerksam gemacht.
b)	Fußgängerüberweg Katzenberg Tegut	Herr Rustler sagt eine Umsetzung der Maßnahme frühestens in 2026 zu.

c)	Beschilderung an den Ausfahrten von Penny und REWE Straße Am Obstmarkt	Es soll überprüft werden, ob die bestehende Beschilderung in Bezug auf die Fahrtrichtung ausreichend ist. Herr Kirchner sagt eine Überprüfung zu.

Protokoll: Manfred Mahle

Mainz, den 19. Mai 2025

II. Den Teilnehmern z. K.

III. Z. d. lfd. Akten

IV. Z. d. Handakten

61-Stadtplanungsamt